Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **5 (1985)**

Heft 9

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ökologie, Arbeit, Sozialstaat

Diskussionswoche 21. bis 27. Juli 1985 in Salecina

Am Schnittpunkt von Arbeiterbewegung, Frauenbewegung und neuen sozialen Bewegungen sind traditionelle Forderungen der auf Emanzipation ausgerichteten Politik wie 'Vollbeschäftigung', 'Wirtschaftswachstum', 'technischer Fortschritt' und 'sozialstaatliche' Orientierung in Frage gestellt. Neue und kontroverse Themen stehen im Raum: 'garantiertes Mindesteinkommen', 'Entkoppelung von Einkommen und Arbeit', 'Entmachtung der Sozialbürokratie', 'Flexibilisierung der Arbeit', 'Zeitsouveränität' und 'alternative Produktion', etc. Ist die Abwendung vom Fortschrittsprinzip ein luxuriöses Wohlstandsprodukt der kapitalistischen Metropolen – und dies auf Kosten der verelendeten Massen der Dritten Welt?

In einem lockeren Rahmen lädt die Trägerschaft der Diskussionswoche – die Zeitschriften 'positionen', 'bresche' und 'Widerspruch' sowie der Arbeitskreis 'Alternative Wirtschaftspolitik der Zürcher Volksuni' – Genossinnen und Genossen ein, im Bildungs- und Ferienzentrum Salecina diese und weitere Fragen aus dem skizzierten Spektrum zu diskutieren.

Wer an der Diskussionswoche teilnehmen und zu einem oder mehreren Punkten einen Beitrag beisteuern will, meldet sich so rasch wie möglich an (weil die Anzahl Plätze für die Unterkunft limitiert ist) bei T. Heilmann c/o POCH-ZS, Postfach 1461, 4600 Olten. Tel. 062 26 67 07. Genauere Informationen über Organisatorisches und definitives Programm werden den InteressentInnen zugestellt.

Stroemfeld/Roter Stern
Postfach 180 147
6000 Frankfurt a.M.